

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1904**

244 (3.7.1904) II. Beilage

# II. Beilage zu Nr. 244 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 3. Juli 1904

## Großherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen zc.

der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen III bis K

sowie

### Ernennungen, Versetzungen zc. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnbahnverwaltung. —

**Berufen:**

Bahnmeister Wilhelm Fränkle in Sinsheim nach Waldshut  
Bahnmeister August Frech in Weidesheim nach Sinsheim  
Bahnmeister Heinrich Schneider in Gamburg nach Weidesheim  
Bureauassistent Franz Lösch in Karlsruhe zur Versetzung der Stationsvorsteherstelle nach Philippsburg  
Werksführer Eugen Saur in Mannheim nach Karlsruhe  
Lokomotivführer Wilhelm Gröner in Heidelberg nach Konstanz  
Referentführer Joseph Pfeifer in Lahr nach Offenburg  
Referentführer Medard Meier in Offenburg nach Lahr  
Oberführer Anton Burger in Mannheim nach Mosbach  
Wagenwärter Ludwig Greiner in Baden nach Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

**Berufen:**

**die Aktiare:**  
Adolf Borell bei der Staatsanwaltschaft Freiburg zur Staatsanwaltschaft Heidelberg  
Albert Fischbach in Bringen — anstatt zum Notariat IV Freiburg — zum Notariat I Willingen  
Friedrich Frank beim Amtsgericht Forzheim zum Amtsgericht Konstanz  
Karl Frommer bei der Staatsanwaltschaft Heidelberg zum Amtsgericht daselbst  
Karl Geppert beim Amtsgericht Karlsruhe zum Landgericht daselbst  
Ludwig Kaiser beim Notariat Kitzingen zum Grundbuchamt Eichenheim  
Alwin Müller beim Notariat II Sinsheim zum Amtsgericht Mannheim  
Alfred Paulus beim Amtsgericht Konstanz zum Amtsgericht Karlsruhe  
Wilhelm Pfister beim Landgericht Freiburg zum Amtsgericht daselbst  
Wilhelm Kimmeler beim Amtsgericht Heidelberg zur Staatsanwaltschaft Offenburg  
Hermann Schirrich beim Notariat Furtwangen zum Amtsgericht Forzheim  
Ludwig Schmolz bei der Staatsanwaltschaft Offenburg zum Landgericht Freiburg  
Heinrich Seyfried beim Amtsgericht Mannheim zum Landgericht daselbst  
Wilhelm Wagner beim Notariat Zell i. B. zur Staatsanwaltschaft Freiburg  
Bureauassistent Anton Wallefer beim Notariat Singen — anstatt zum Notariat I Willingen — zum Notariat IV Freiburg  
Aktuar Georg Wenß beim Notariat II Lahr zum Amtsgericht Mannheim.

— Großh. Gewerbeinspektor. —

**Entlassen wurde:**

Affistent Robert Dréans an der Großh. Kunstgewerbeschule in Karlsruhe auf Ansuchen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

**Übertragen:**

dem Aktuar Hugo Baur beim Bezirksamt Karlsruhe eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Bannhof  
dem Aktuar Karl Frankenhach beim Bezirksamt Freiburg eine Aktuarstelle

**Ernannt:**

Auffeher Jakob Duggert bei der Filiale der Großh. Landesgewerbebehörde zum etatmäßigen Amtsdieners in Weinheim.

**Etatmäßig:**

Schutzmann Friedrich Kleinnecht,  
Schutzmann Andreas Weit, und  
Schutzmann Ferdinand Weinmann in Mannheim.

**Entlassen:**

Schutzmann Ludwig Bernhart in Mannheim (auf Ansuchen).

— Großh. Verwaltungshof. —

**Die Beamteneigenschaft verlieren:**

der Aufseherin Friederike Müller beim polizeilichen Arbeitshaus Müllau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

**Die Beamteneigenschaft verlieren:**

den Landstraßenwärttern  
Jakob Bär in Gemmingen  
Jakob Bentele in Deschelbrom  
Franz Beller in Wagenstünd  
Georg Geng in Unterwangen  
Heinrich Göttinger in Merschingen  
Heinrich Schaar in Pfaffenroth  
Andreas Schwing in Osterburken.

**Berufen:**

der Geometer  
Karl Rudolph in Waldshut zur Oberdirektion;  
der Bureauassistent  
Martin Balz in Rastatt zur Oberdirektion;  
der Bureauassistent  
Wilhelm Reichardt in Bannhof zur Wasser- und Straßenbauinspektion Rastatt.

**Zurückgesetzt:**

der Registraturassistent  
Friedrich Reubelt in Karlsruhe, auf Ansuchen, wegen vorgerückten Alters, unter Anerkennung seiner langjährigen Dienste.

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

**Im Zivildienst angestellt:**

Göll, Valentin, Gendarm in Ludwigshafen, als Amtsdieners in Ruchen  
Mattmüller, Christian, Gendarm in Neumkirchen, als Polizeiwachmeister in Buechsal  
Gerber, Michael, Gendarm in Graben, als Steueraufseher in Mannheim.

**Berufen:**

die Oberwachmeister:  
Bauer, Johann, von Freiburg nach Karlsruhe  
Lühr, Maximilian, von Karlsruhe nach Freiburg;  
die Gendarmen:  
Pfefferle, Wilhelm, von St. Georgen nach Karlsruhe  
Maier, Fridolin, von Staufen nach Marzell  
Scholl, Ludwig, von Simonswald nach Schönau  
Franz, Johann, von Niefen nach Tiefenbrunn  
Fiat, Franz, von Tiefenbrunn nach Niefen  
Möhri, Eduard, von Karlsruhe nach Baden.

**Entlassen (auf Ansuchen):**

die provisorischen Gendarmen:  
Gaas, Franz, in Freiburg  
Hartmann, Adolf, in Kitzingen, behufs Rücktritts zu ihren Truppenteilen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

**Berufen:**

die Steueraufseher:  
Josef Sicking in Stodach nach Durmersheim  
Oskar Klein in Durmersheim nach Rickenbach  
Reinold Kling in Rickenbach nach Zell i. B.  
Johann Spahr in Zell i. B. nach Reichen  
Martin Blatter in Reichen nach Reichen  
Josef Jung in Reichen nach Reichen  
Ernst Dittes in Reichen nach Reichen  
Wilhelm Moser in Reichen nach Reichen  
Ferdinand Wegmann in Reichen nach Reichen  
Heinrich Kiesel in Reichen nach Reichen  
Konrad Freinlinger in Reichen nach Reichen  
Franz Josef Watzling in Reichen nach Reichen  
Heinrich Hauf in Reichen nach Reichen.

**Übertragen:**

die Steuereinnahmehelfer  
Hofmeister dem zurückgesetzten Steueraufseher Bernhard Jenemann in Karlsruhe.

— Zollverwaltung. —

**Berufen:**

Grenzaufseher Thomas Brändle in Rurg nach Luttingen  
Hilfsaufseher August Jäschinsky in Freiburg nach Karlsruhe.

**Hier qualifizierten aus dem Bereiche des Schulwesens.**

**I. Befördert bzw. ernannt:**

Späth, Albert, Schulverwalter in Freiburg, wird Hauptlehrer daselbst.

**II. Berufen:**

Aker, Wendelin, Hilfslehrer in Rauenberg, Amts Wiesloch, wird Schulverwalter daselbst  
Wuß, Karl, Hilfslehrer, von Häusern nach Schluchsee, Amts St. Blasien  
Cäfer, Josef, Unterlehrer in Söllingen, Amts Rastatt, als Hilfslehrer nach Balg, Amts Baden  
Grenlich, Simon, Hilfslehrer in Luttingen, als Unterlehrer nach Fetschen, Amts Waldshut  
Ged, Elisabeth, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Baden  
Höhe, Elisabeth, Hilfslehrerin, von Mörsbach nach Sandhofen, Amts Mannheim, unter Zurücknahme der Anweisung als Unterlehrerin nach Rutenbach  
Hornung, Karl, Unterlehrer in Rastatt, wird Schulverwalter daselbst  
Kistenfeger, Marie, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Alstaren, Amts Weisach  
Lämmlein, Otto, Unterlehrer, von Gauangeloch nach Eichenheim, Amts Sinsheim  
Lienert, Albert, Schulverwalter in Stein a. N., als Unterlehrer nach Gauangeloch, Amts Heidelberg  
Meier, Albert, Unterlehrer in Alstaren, als Hilfslehrer nach Wittenhal, Amts Freiburg  
Seib, Edwin, Schulverwalter in Freudenberg, als Unterlehrer nach St. Georgen, Amts Freiburg  
Speck, Theodor, Unterlehrer, von St. Georgen nach Oppenau, Amts Oberkirch  
Strigel, Bernhard, Hilfslehrer von Griesbach nach Schifflingen, Amts Baden  
Vogel, Josef, Lehrer am Institut Schwarz in Mannheim, als Unterlehrer nach Mörsch, Amts Eppingen  
Weißer, Eugen, Hauptlehrer, von Sindolsheim nach Freiburg  
Wiedmann, Friedrich, Hilfslehrer, von Ortenberg nach Gaueneberstein, Amts Baden.

\* Karlsruhe, 2. Juli.

(Tagesordnung des Schwurgerichts für das 3. Quartal 1904.)  
Montag, den 4. Juli, vormittags 9 Uhr: 1. Fuhrmann Matthäus Hamburger aus Kusfeld wegen Brandstiftung. Nachmittags 4 Uhr: 2. Steuereinnahmehelfer Max Kraichgauer aus Schwesingen wegen Unterschlagung im Amte und Unterdrückung amtlicher Urkunden. Dienstag, den 5. Juli, vormittags 9 Uhr: 3. Postassistent Johann Ludwig Deufel aus Riffshausen wegen Verbrechen des Vergehens gegen §§ 350, 351 und 354 N. St. G. B. Nachmittags 4 Uhr: 4. Friedrich Bender aus Weitingen wegen Notzuchtversuchs. Mittwoch, den 6. Juli, vormittags 9 Uhr: 5. Gottfried Schwarz aus Kornthal wegen Vergehens gegen § 166 N. St. G. B. Nachmittags 4 Uhr: 6. Tagelöhner Karl Friedrich Lautenschläger aus Unterwiesheim wegen Körperverletzung mit nachfolgendem Tode. Donnerstag, den 7. Juli, vormittags 9 Uhr: Händler Franz Haber Wandel aus Eppingen und Marie Finus aus Watterdingen wegen Verbrechen gegen § 219 und 218 des N. St. G. B.

(Aus der Sitzung der Strafkammer III vom 30. Juni.)  
Vorstand: Landgerichtsrat Storz. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Groch. — Unter der Anklage wegen Vergehens gegen den in den letzten Tagen anlässlich der Kultusdebatten in der Zweiten Kammer vielfach erörterten § 166 N. St. G. B. stand der Zimmermann Johannes Geher aus Großzimmern vor Gericht. Der Angeklagte hatte am 31. März zu Odenheim Einrichtungen der christlichen Kirchen öffentlich beschimpft und dadurch Aergernis erregt. Das Urteil lautete auf 1 Woche Gefängnis. — Am 2. Mai, nachts zwischen 9 und 10 Uhr, fuhr der in Durlach wohnhafte Fuhrmann Alois Metz aus Stuppferich in der Adlernwirtschaft zu Unterwiesheim ein dem Gustav Wagner aus Verghausen gehörendes Fahrrad im Werte von 120 M. Als er es hier in einem Pfandleihgeschäft verkaufen wollte, wurde er festgenommen. Das Gericht erkannte gegen den Angeklagten wegen Diebstahls im Rückfall auf 8 Monate Gefängnis. — In geheimer Sitzung gelangte die Anklage gegen den Schreiner Markus Koblbecker aus Rothfels, wohnhaft in Baden, wegen Sittlichkeitsverbrechen und Diebstahls zur Verhandlung. Der Fall endete mit der Verurteilung des Angeklagten zu 8 Monaten Gefängnis.

**Konstanz, 30. Juni.** Seit letzten Montag weilt der Großh. Herr Oberschulrat Rebmann von Karlsruhe in unserer Stadt, um zunächst den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht einer zweitägigen Inspektion an unserer Oberrealschule zu unterziehen und heute als Prüfungskommissar das Abiturium vorzunehmen. Zehn Schüler der Oberprima (von 11) wurden mit dem Zeugnis der Reife zum Hochschulstudium entlassen.

**Vom Bodensee, 30. Juni.** Unsere Höhenkurorte beleben sich allmählich: in Heiligenberg sind gegen 30 Gäste, in Schönwald über 50 Gäste zum Kurgebrauch eingetroffen. Das Solbad Dürrenheim erfreut sich stetsfort einer guten Frequenz. Die Engländer suchen in neuerer Zeit nächst dem Berner Oberland auch die Berge des Schwarzwaldes auf und die Städte Freiburg, Neustadt, Bannhof, St. Blasien, Triberg und Willingen haben regen Fremdenverkehr aus England und Norddeutschland. — Die Traubenblüte hat sich überall um den besten Aufstiege vollzogen. Im Salemer Tale verheißt insbesondere die Äpfel und das Steinobst einen reichen Ertrag. Die Kirichen werden dort mit 10 bis 12 Pf. pro Pfund bezahlt. Die Winterhalmsfrüchte stehen dieses Jahr günstig; nur ist es möglich, daß Korn und Weizen in der Lehre etwas leicht bleiben, weil zur Zeit ihrer Blüte stürmischer und regnerischer Wetter herrschte. — Der Bürgerausflug in Radolfszell hat in seiner jüngsten Sitzung den dortigen Krankenhausneubau mit einem Kostenanschlag von 312 000 M. genehmigt.

## Finanzielle Rundschau.

— Frankfurt a. M., 1. Juli.

Die erste Hälfte des laufenden Jahres schließt wieder mit einem recht stillen Geschäft, doch bleiben die Kurse auf den meisten Gebieten eher fest. Obwohl die Zinsfrage zur Sommerende etwas angezogen haben, steht es doch fest, daß diese Erscheinung eine rasch vorübergehende sein wird, und daß wir im Laufe des Juli große Geldflüssigkeit zu erwarten haben. Dabei stehen die Wechselkurse anhaltend zugunsten Deutschlands. Diese Flüssigkeit am Geldmarkt bietet natürlich für die Steigerung sämtlicher Staatsfonds einen großen Anreiz. An der Spitze marschieren Argentinier, Mexikaner, Türken und Spanier. Aber auch Bulgaren, Chinesen, Portugiesen und die meisten anderen Sorten wurden höher bezahlt. Eine Ausnahme machen nur Ruffen, die im Verein mit den Depeschen vom Kriegsschauplatz sich etwas abschwächen. Für österreichische und ungarische Renten bleibt die Stimmung günstig, wenn man berücksichtigt, daß anhaltend große Kosten neuen Materials zu plazieren sind. Auch für Eisenbahn-Prioritäten, namentlich für mazedonische, hat sich Kauflust eingestellt. Unberührt von der Rentensteigerung bleiben bisher die deutschen Staatsfonds, obgleich das Reich in diesem Jahr eine neue Anleihe nicht mehr begeben wird, und sich vielmehr durch Begebung von Schatzscheinen an die Reichsbank durchzuwehnen gedenkt.

Die Emmissionsfähigkeit ist ziemlich lebhaft geworden. Auch neue Aktien kommen mehrfach an den Markt. Bei den Zeichnungen werden aber in der Regel nur solche Anmeldebedürfnisse berücksichtigt, welche sich einer Sperrverpflichtung unterwerfen. Bei der Emmission der Herkules Brauereie-Aktien konnte diese Sperrverpflichtung schon nach wenigen Tagen aufgehoben werden, und das Papier notiert etwa 15 Prozent über Emmissionskurs. Ueberhaupt bleibt das Interesse für Industrieaktien reg, und es werden besonders chemische Werte, wie Vereinigte Mannheimer, Blei- und Silberhütte Braubach, ferner Elektrizitätsaktien und Maschinenfabriken bevorzugt. Auf Elektrizitätsaktien wirkt es günstig ein, daß der Lahmeyer Abschluß eine Dividende gestattet.

Unter den Maschinenfabriken wurden Kleyer und Wittenberger Stahlröhren zu höheren Preisen aus dem Markte genommen, wogegen Schnellpressenfabrik Frankenthal etwas nachgab.

Gute Beachtung fanden auch Bau- und Terrinaaktien, wogegen Zementwerte, Kunstseide und andere niedriger notieren.

Für Aktienaktien ist die Stimmung geteilt, während oberflächliche Werte im Hinblick auf die Hoffnungen, welche sich an die Verhandlungen wegen eines russischen Handelsvertrages

anschließen, anziehen konnten, sind die westlichen Werke zur Mehrzahl mitter.

Die Stimmung am Eisenmarkt ist insofern nicht ganz befriedigend, als man befürchtet, daß der Niedergang der amerikanischen Eisenindustrie auf dem Weltmarkt ungünstige Verhältnisse schaffen werde. In Höhe eisen ist bereits Angebot amerikanischer Probenmenge störend bemerkbar. Die übrige Marktlage scheidet sich in dem Sinne, wie weit die Produkte im Stahlwerksverband gebunden sind, oder nicht. Es wird daher wünschenswert, daß auch die feineren Eisenprodukte noch im Laufe dieses Jahres bei dem Stahlwerksverband syndiziert werden.

Kohlenwerte sind im ganzen behauptet, obwohl über den Absatz gellagt wird, und die Forderungen geneigt sind, Feierschichten einzulösen. Wenn trotzdem die Kurse sich gut behaupten konnten, so hängt dies damit zusammen, daß auf neue Fusionsgerüchte in Umlauf kommen, wodurch einige Sorten, wie Hibernia, von guter Seite gekauft wurden.

Für Kalkaktien machte sich steigende Bewegung geltend, in der Annahme, daß das Syndikat verlängert werde. Nun ist aber die Syndikatsbildung in letzter Stunde gescheitert, so daß für den Augenblick vollkommen verworrene Verhältnisse vorliegen.

Die Gruppenbildungen der Banken sind nun durch die Generalversammlungen genehmigt, aber es ging davon keine Belebung für den Bankmarkt aus. Im Gegenteil machte man geltend, daß durch die Vermehrung der Aktienkapitalien ein Kursdruck zu erwarten sei. Die meisten Bankpapiere bröckelten daher ab. Einen schärferen Rückgang erfuhren Kreditaktien, weil die Semifinanzbilanz ungünstig taxiert wird, und die Petroleumpreise zurückgehen.

Am Bahnenmarkt sind Lombarden fest. Auch Meridional konnten auf heimatische Käufe anziehen. Sodann sind Anatolier als höher zu nennen, weil der letzte Abschluß befriedigte. Pfälzische Banken konnten vorübergehend stärker anziehen, gingen dann aber wieder zurück, weil die Meldung über ein neues Verstaatlichungsangebot von Seiten der bayerischen Regierung sich nicht bestätigte.

Schiffahrtsaktien verraten festeren Ton, da man hofft, daß die Reise Ballins nach London zu einer Beilegung der Differenzen mit der Cunard Linie führen wird.

Rivabistont: 3/4 Prozent.

	24. Juni.	1. Juli.
3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe	102.05	101.90
3 % Österreichische Staatsanleihe	90.30	90.20
3 1/2 % Preussische Konfols	101.80	102. —
3 % — — — — —	90.30	90.30
3 1/2 % Bad. Obl. abgestempelt	100. —	100. —
3 % Badische Obligationen	89.50	—
3 1/2 % Bayern	100. —	100.25
3 % — — — — —	90.50	90.40
4 % Italienische Rente	103.10	103.60
4 % Ungarische Goldrente	99.70	99.90
4 % Ungarische Kronrente	97.40	97.50
5 % amort. Silber-Mexikaner	42.90	43.95
5 % Gold-Mexikaner	102. —	102. —
Deutscherische Kreditaktien	202.50	201.30
Disconto-Kommanditanteile	187.70	187.25
Deherr. Staatsbahn-Aktien	136.75	135.40
Lombardische Aktien	17.25	16.90
Gothardaktien	—	187. —
Laurahütte-Aktien	248. —	241.50er.
Böhmische Bergbauaktien	191.40	185.75er.
Sachsenberg Bergbauaktien	218.20	216.60
Saxoner Bergbauaktien	203.30	197. — er.
Hibernia	205.70	207. —
Badische Anilin	438.80	437. —
Fürkenlose	127.40	128. —

### Gottesdienste.

#### Evangelische Stadtgemeinde.

3. Juli.

##### Stadtkirche.

1/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militärbefehlshaber Schloemann.  
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

##### Kleine Kirche:

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.  
1/12 Uhr Christenlehre: Herr Hosprediger Fischer.  
6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bauer.

##### Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

##### Johanneskirche.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.  
10 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Ziegler.

##### Christuskirche.

8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Renner.  
9 Uhr Gottesdienst für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Fritz.  
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.  
1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rohde.

##### Karl Wilhelm-Schule.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Renner.

##### Gartenstraße 22.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Renner.  
1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.

##### Missionenstraße.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kapf.  
Abends 1/8 Uhr Monatsmissionsstunde: Herr Missionar Knobloch.

##### Grabskapelle.

6 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

##### Evangelische Kapelle des Rabattenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Predigtamtshilfsdiakon Braune.

Karl Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg).

1/10 Uhr Gottesdienst: Herr Defan Gbert.  
1/11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Defan Gbert.

##### Gottesdienst in Beiertheim (altes Schulhaus).

1/9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bauer.  
10 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Bauer.

##### Wochengottesdienste:

Donnerstag, den 7. Juli:

##### Kleine Kirche:

5 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.

##### Johanneskirche:

8 Uhr abends: Herr Missionar Rohde.

##### Karl Wilhelm-Schule.

8 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Evang.-luth. Gottesdienst (Friedhofskapelle Waldhornstraße).  
Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann. Abendmahlfeier nach Schluß des Hauptgottesdienstes. Beichte 1/10 Uhr.

##### Katholische Stadtgemeinde.

3. Juli.

##### Hauptkirche St. Stephan.

1/6 Uhr Frühmesse.  
1/7 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion für die Erstkommunionkinder und die Christenlehrlinge.

1/8 Uhr hl. Messe.  
1/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militärbefehlshaber Verberich.

1/10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Hochamt.  
1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaftsbandacht, hierauf zweite Aloisiusbandacht.

##### Bernharduskirche.

6 Uhr Frühmesse.  
1/8 Uhr hl. Messe.  
1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
1/3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.  
4 Uhr Müttervereinsversammlung.

##### Liebfrauenkirche.

6 Uhr Frühmesse.  
1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/10 Uhr Predigt und Hochamt.  
11 Uhr hl. Messe.

1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
1/3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.  
Kollekte für den hl. Vater (Peterepennig).

##### St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
1/7 Uhr Frühmesse.  
1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
1/3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

##### St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
7 Uhr hl. Messe.  
8 Uhr Amt.

##### St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.  
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.  
11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

##### Katholische Kapelle des Rabattenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Militärbefehlshaber Verberich.  
St. Peter- und Paulskirche im Stadtteil Mühlburg.  
6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/7 u. 1/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
1/8 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion der Jungfrauenkongregation.  
1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
1/12 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft mit zweiter Aloisiusbandacht.  
1/4 Uhr Versammlung des Müttervereins mit Predigt.

##### (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

3. Juli.

##### Auferstehungskirche.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

##### English Church.

Services are held every Sunday at 9:30 in the Chapel of the L. W. Krankenhaus, Kaiser-Allee 10.

##### Standesbuchauszüge.

###### Geburten.

17. Juni.

Theodor, B.: Ferdinand Wuhlinger, Fabrikarbeiter.  
Hermann Hans, B.: Johann Wieland, Milchhändler.  
18. Juni.  
Otto Richard, B.: Friedrich Kapf, Pfarrer.  
19. Juni.  
Hermann Willi, B.: Paul Deder, Schreiner.  
Elisabeth, B.: Richard Hoffig, Stukkateur.  
Ewald Karl Bruno, B.: Bruno Aufschau, Maler.  
Josef Friedrich, B.: Ludwig Mayer, Milchkuranstaltsbesitzer.  
20. Juni.  
Karl Emil Kurt, B.: August Freundt, Maschinentechniker.  
Mara Mina, B.: Karl Wagner, Malermeister.  
21. Juni.  
Marie Olga Hedwig, B.: Josef Mayer, Krankenkontrollleur.  
Anna Maria, B.: Friedrich Bihlmann, Grob. Revisor.  
Mag. Georg, B.: Daniel Weidle, Schreiner.  
22. Juni.  
Anna Maria, B.: Johann Straub, Kassendienter.  
Hedwig Marie, B.: Hermann Schüss, Kaufmann.  
23. Juni.  
Maria Anna Katharina, B.: Wilhelm Jörger, Tagelöhner.  
Gertrud Luise, B.: Max Sig, Schlosser.  
Hugo August, B.: Hugo Kupp, Kaufmann.  
24. Juni.  
Eugen Hans, B.: Felix Fiegenhauer, Oberbuchhalter.  
Hugo, B.: Karl Pfob, Weichenwärter.  
Willy Emil, B.: Hermann Wegger, Wechner.  
Oskar, B.: Friedrich Wolf, Schuhmacher.  
Johanna Luise, B.: August Windisch, Monteur.  
Maria Karolina, B.: Josef Wagner, Güterpacker.  
Maria Theresia, B.: Alfred Sutter, Tapezier.  
25. Juni.  
Wilhelm August, B.: Wilhelm Leberle, Schuhmacher.  
Clotilde Franziska, B.: Gustav Sengle, Referentführer.  
Anna Elisabeth, B.: Karl Kilian, Maschinengehilfe.  
Rosa Franziska, B.: Josef Zimmermann, Eisenbahnhilfskassener.  
26. Juni.  
Hilfred, B.: Karl Rabold, Asphalteur.  
Adolf, B.: Adolf Wühle, Maschinist.  
Leopold Franz, B.: Leopold Geier, Oberpostassistent.  
Elisabeth Martha Margarethe, B.: Gustav Müller, Kaufmann.

###### Todesfälle.

23. Juni.

Ludwig, 1 M. 13 J., B.: Theodor Stoll, Kutschereibesitzer.  
Wilhelm Enoch, ledig, Chemiker, 28 J.  
24. Juni.  
Rosa Fröhe, ledig, ohne Gewerbe, 17 J.  
Theodor Bernhard, Ehemann, Privatier, 64 J.  
Emilie, 1 M. 27 J., B.: Albert Weisinger, Kutschereibesitzer.  
Gustav, 1 M. 5 J., B.: Hermann Göpferich, Eierhändler.  
Emilie, 11 M. 17 J., B.: Johann Seble, Tagelöhner.  
Robert Köpper, ledig, Fabrikarbeiter, 34 J.  
Karoline, Ehefrau von Leopold Wölfe, Bäckermeister, 49 J.  
25. Juni.  
Lorenz Knebel, Ehemann, Sattler, 42 J.  
Karl Wadert, Ehemann, Koch, 27 J.  
Anna, Ehefrau von Michael Wäth, Postkassener, 42 J.  
Eise, 5 J., B.: Leopold Mayer, Schlossermeister.  
Anna, 2 J., B.: Ferdinand Göjer, Metzger.  
Sofie, 6 M. 8 J., B.: Friedrich Müller, Friseur.  
26. Juni.  
Pauline, 14 J., B.: Karl Glahner, Metzgermeister.  
Maria, Witwe von Michael Glahner, Bahnarbeiter, 72 J.  
Marie, Witwe von Josef Tröndle, Steuerheber, 77 J.  
Frieda, Witwe von Josef Ehrenreich, Schneider, 53 J.  
Marie, Ehefrau von Julius Ebel, Möbelhändler, 80 J.  
Franz, 2 M. 28 J., B.: Franz Verberich, Tagelöhner.  
27. Juni.  
Franz Kohlbecker, Ehemann, Schreinermeister, 54 J.  
28. Juni.  
Elsa, 28 J., B.: Paul Meiner, Weißgerber.  
Gottlob Seher, Ehemann, Metzger und Wirt, 34 J.  
29. Juni.  
Elisabeth, Witwe von Jakob Weber, Eisenbahnschaffner, 46 J.  
Julius, 1 J. 4 M. 4 J., B.: August Rutzmann, Lokomotivheizer.  
Egon, 1 J. 8 M. 22 J., B.: Karl Thomas, Bureauvorsteher.  
Josef Hugo, 3 M. 7 J., B.: Leopold Klüh, Schlosser.  
Karl Moser, Ehemann, Zementeur, 38 J.